

**WAS IST DAS // // // // //**  
**FÜR 1 LIFE? // // // // //**  
**GEGEN RECHTE // // // //**  
**REVIERE! // // // // //**

**SAMSTAG, 25. JUNI / HALLE-SILBERHÖHE**

**14:30 UHR FAHRRADDEMO AB HALLMARKT**

**15:30 UHR KUNDGEBUNG SILBERHÖHE**

HALTESTELLE GUSTAV-STAUDE-STR.



**BÜNDNIS FÜR ZIVILCOURAGE**

[WWW.HALLE-GEGEN-RECHTS.DE](http://WWW.HALLE-GEGEN-RECHTS.DE)

**WAS IST DAS // // // // //**  
**FÜR 1 LIFE? // // // // //**  
**GEGEN RECHTE // // // //**  
**REVIERE! // // // // //**

**SAMSTAG, 25. JUNI / HALLE-SILBERHÖHE**

**14:30 UHR FAHRRADDEMO AB HALLMARKT**

**15:30 UHR KUNDGEBUNG SILBERHÖHE**

HALTESTELLE GUSTAV-STAUDE-STR.



**BÜNDNIS FÜR ZIVILCOURAGE**

[WWW.HALLE-GEGEN-RECHTS.DE](http://WWW.HALLE-GEGEN-RECHTS.DE)



Erneut ruft die neonazistische Kameradschaft „Brigade Halle“ zu einem Aufmarsch auf, am 25. Juni will sie mit ihren Anhänger\*innen unter dem Motto „Klagt nicht, kämpft!!!“ durch die Silberhöhe in Halle ziehen. Jenes Viertel, in dem sich die rassistische Gruppe als „Bürgerwehr“ gegen die vermeintliche Bedrohung durch Sinti und Roma gegründet hat und das sie als ihr „Revier“ betrachtet. Der erste Auftritt der „Brigade“ auf der Straße war eine Anspielung an den terroristischen Nationalsozialistischen Untergrund (NSU), aus ihren Hasskommentaren und Parolen im Internet wurde offene Gewalt gegen Menschen, die in ihrem Weltbild keinen Platz in der Silberhöhe haben.

Die „Brigade“ inszeniert sich als Beschützerin der ethnischen Deutschen in der Silberhöhe und erfährt dafür Unterstützung in Teilen der Bevölkerung. Deutlicher und breiter Widerspruch gegen eine Ideologie, in der sich der Wert eines Menschen an seiner Abstammung bemisst, bleibt bisher meist aus. Die Antwort der Neonazis auf die sozialen Probleme des Viertels ist der Kampf gegen alles ihnen Fremde, ihre Mittel sind der martialische Auftritt, die Einschüchterung und die Gewalt. Mit ihrem Aufmarsch wollen sie ihren Anspruch manifestieren, dass eine rassistische Schlägertruppe und jene, die sie gewähren lassen, darüber entscheiden, wer in diesem Teil Halles leben kann – und wie.

Wir rufen dazu auf, diesen rassistischen und menschenfeindlichen Einstellungen und ihrer Praxis die Überzeugungen einer demokratischen Gesellschaft entgegen zu stellen, in der die Würde jedes Menschen ohne Ansehen von Herkunft, Religion, sexueller Identität und sozialem Status verteidigt wird. Der homogenen Volksgemeinschaft entgegenen wir mit den Grund- und Menschenrechten, dem Hass mit der Klarheit, dass eine plurale Gesellschaft kompliziert, aber möglich ist. Gleichzeitig wollen wir alle in der Silberhöhe unterstützen, die Tag für Tag Orte schaffen, an denen ein Leben ohne Rassismus und Angst vor Verfolgung stattfinden kann.

Es wird an diesem Tag eine Kundgebung in der Silberhöhe in Hör- und Sichtweite zum rechten Aufmarsch geben, zudem eine Fahrrad-Demo aus der Innenstadt in die Silberhöhe.

/// Weitere Informationen findet ihr auf unserer Internetseite und bei Facebook.

/// Gemeinsame An- und Abreise wird mit der Fahrraddemo möglich sein, zudem wird es eine gemeinsame An- und Abreise mit der Tram ab / zu Hbf. Halle und Marktplatz Halle geben.

/// Aktionskarte vor Ort & Fahrrad-Demo.

[www.halle-gegen-rechts.de](http://www.halle-gegen-rechts.de)

//////////////////// FB.COM/HALLEGEGENRECHTS  
//////////////////// TWITTER: @HALGGR /// #HAL2506



Erneut ruft die neonazistische Kameradschaft „Brigade Halle“ zu einem Aufmarsch auf, am 25. Juni will sie mit ihren Anhänger\*innen unter dem Motto „Klagt nicht, kämpft!!!“ durch die Silberhöhe in Halle ziehen. Jenes Viertel, in dem sich die rassistische Gruppe als „Bürgerwehr“ gegen die vermeintliche Bedrohung durch Sinti und Roma gegründet hat und das sie als ihr „Revier“ betrachtet. Der erste Auftritt der „Brigade“ auf der Straße war eine Anspielung an den terroristischen Nationalsozialistischen Untergrund (NSU), aus ihren Hasskommentaren und Parolen im Internet wurde offene Gewalt gegen Menschen, die in ihrem Weltbild keinen Platz in der Silberhöhe haben.

Die „Brigade“ inszeniert sich als Beschützerin der ethnischen Deutschen in der Silberhöhe und erfährt dafür Unterstützung in Teilen der Bevölkerung. Deutlicher und breiter Widerspruch gegen eine Ideologie, in der sich der Wert eines Menschen an seiner Abstammung bemisst, bleibt bisher meist aus. Die Antwort der Neonazis auf die sozialen Probleme des Viertels ist der Kampf gegen alles ihnen Fremde, ihre Mittel sind der martialische Auftritt, die Einschüchterung und die Gewalt. Mit ihrem Aufmarsch wollen sie ihren Anspruch manifestieren, dass eine rassistische Schlägertruppe und jene, die sie gewähren lassen, darüber entscheiden, wer in diesem Teil Halles leben kann – und wie.

Wir rufen dazu auf, diesen rassistischen und menschenfeindlichen Einstellungen und ihrer Praxis die Überzeugungen einer demokratischen Gesellschaft entgegen zu stellen, in der die Würde jedes Menschen ohne Ansehen von Herkunft, Religion, sexueller Identität und sozialem Status verteidigt wird. Der homogenen Volksgemeinschaft entgegenen wir mit den Grund- und Menschenrechten, dem Hass mit der Klarheit, dass eine plurale Gesellschaft kompliziert, aber möglich ist. Gleichzeitig wollen wir alle in der Silberhöhe unterstützen, die Tag für Tag Orte schaffen, an denen ein Leben ohne Rassismus und Angst vor Verfolgung stattfinden kann.

Es wird an diesem Tag eine Kundgebung in der Silberhöhe in Hör- und Sichtweite zum rechten Aufmarsch geben, zudem eine Fahrrad-Demo aus der Innenstadt in die Silberhöhe.

/// Weitere Informationen findet ihr auf unserer Internetseite und bei Facebook.

/// Gemeinsame An- und Abreise wird mit der Fahrraddemo möglich sein, zudem wird es eine gemeinsame An- und Abreise mit der Tram ab / zu Hbf. Halle und Marktplatz Halle geben.

/// Aktionskarte vor Ort & Fahrrad-Demo.

[www.halle-gegen-rechts.de](http://www.halle-gegen-rechts.de)

//////////////////// FB.COM/HALLEGEGENRECHTS  
//////////////////// TWITTER: @HALGGR /// #HAL2506